

Aufbau und Pflege von Internetseiten leicht gemacht

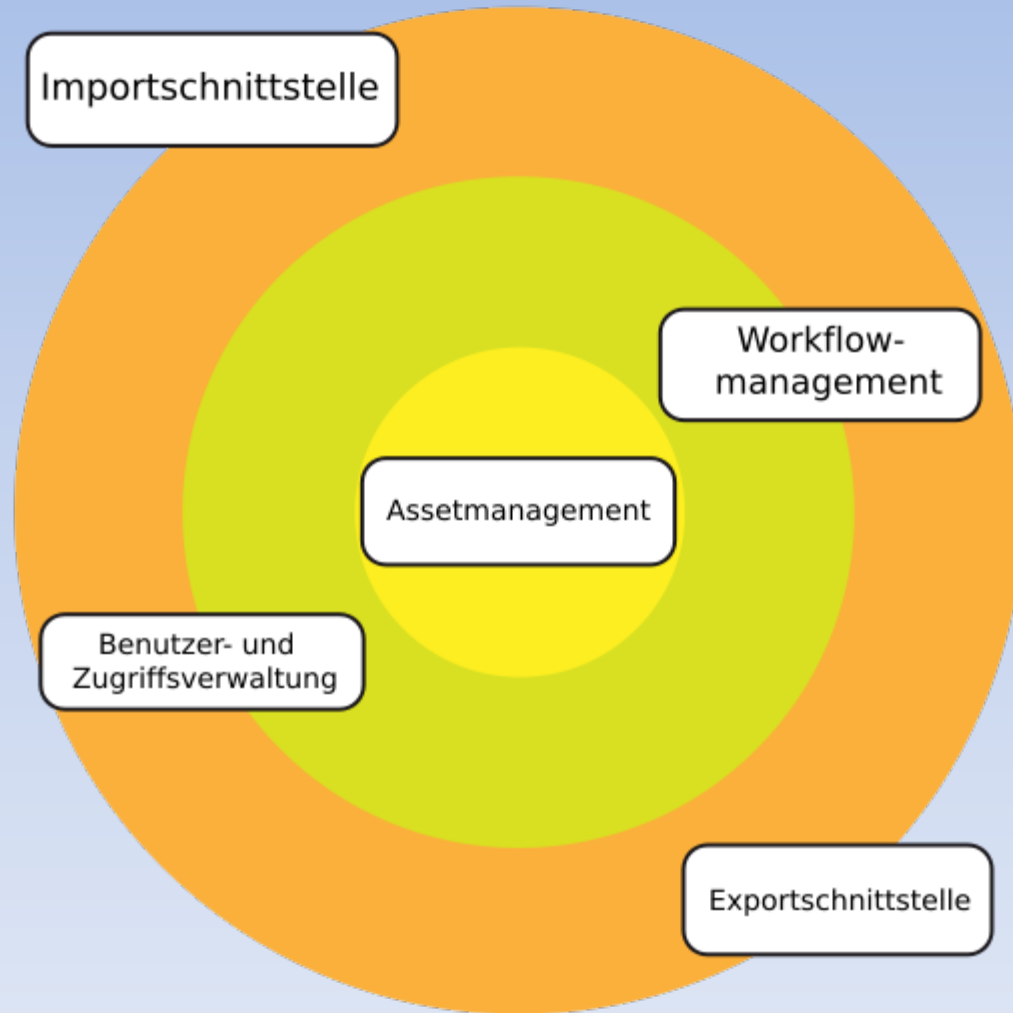
Einführung in die Grundlagen der CMS

(Content Management Systeme)

Was ist ein CMS ?

- frei übersetzt: Inhaltsverwaltungssystem
- ist ein System, das die gemeinschaftliche **Erstellung** und **Bearbeitung** von Inhalten ermöglicht und organisiert
- Inhalte können Text, Bilder und Multimediateien sein
- mehrere Autoren können ohne Programmierkenntnisse Inhalte verwalten und erstellen
- es ermöglicht : das setzen von Zugriffsrechten
einer Benutzerverwaltung
Workflow (Arbeitsablauf)

Was ist ein CMS ?



Aufbau und Strukturierung der CMS

1. Server seitiges CMS

- verwalten die Webseite mit einem Programm, das auf dem Server installiert ist, auf dem sich auch die Präsentation befindet.
- Server seitige CMS können benutzerspezifische Berechtigungen verwalten
- sie sind für Websites jeglicher Größe geeignet
- ihre Funktionstauglichkeit ist jedoch abhängig von der Server seitig bereitstehenden Rechenkapazität

Beispiele:



2. Client seitiges CMS

- das Programm zur Verwaltung der Internetpräsentation befindet sich auf einem einzelnen Rechner.
- Arbeitsgruppen können nur gebildet werden, wenn jeder Anwender dieses Programm auf seinem Computer installiert hat
- die Arbeitsplätze müssen direkt miteinander vernetzt sein
- diese Systeme bieten gegenüber einem guten serverbasierten CMS keine Vorteile
- Vermeintliche Vorteile, wie die Verwaltung großer Dateien oder die Erstellung individueller Templates, lassen sich auch mit serverbasierten Content Management Systemen ohne Einschränkung realisieren.

Beispiel:



3. Statische Systeme

- Seiten werden vom System direkt nach der Erstellung berechnet und als HTML-Seite abgelegt
- liegen beim Aufruf genau so vor, als wenn sie ohne System erzeugt worden wäre
- Vorteile: geringe Serverlast, wichtige Grundlage guter Auffindbarkeit

4. Dynamische Systeme

- Seite wird erst mit Aufruf durch einen Anwender aufgebaut
- die Inhalte werden zum Zeitpunkt des Aufrufes aus der Datenbank zusammengefügt
- Vorteil: immer aktuell
- Nachteil: kann unter Last zu einer verzögerten Auslieferung der Seiten oder
- bei mangelhafter Ausstattung an Rechenkapazität im Verhältnis zur Anzahl gleichzeitig bedienter Nutzer zur Serverüberlastung und zum Systemstillstand führen

5. Hybride Systeme

- Anwender kann über das CMS entscheiden, ob eine Seite beim Aufruf dynamisch aus der Datenbank erstellt wird oder als statische Version vorliegt
- die Inhalte, die dynamisch aus einer Datenbank generiert werden müssen (z. B. News, Suchabfragen, personalisierte Inhalte oder Shopdaten) werden zur Laufzeit aus der Datenbank ausgelesen
- Auf diese Weise lassen sich die Vorteile der vorgenannten Systeme gut miteinander verbinden.

Welche Arten von CMS gibt es (DRUPAL, OPENCMS, TYPO3)

- Drupal:
- kleines modulares CMS
- es gibt über 4000 Module die dem „Kern“ hinzugefügt werden können
- vorwiegende Nutzung als social Software für Weblogs , Foren und Chatseiten
- Anwendungsmöglichkeiten von der Ein-Personen-Webseite bis hin zum teilen der Webseite mit mehreren Personen



Welche Arten von CMS gibt es (DRUPAL, OPENCMS, TYPO3)

• Drupal:

- Strikte Trennung von Layout/Design und funktionalem Quelltext
- Mit Inhaltstypen lassen sich verschiedenartige Seiten aufbauen, die unterschiedliche Berechtigungen haben können.
- Rollen-basiertes Rechtesystem
- Versionierung der Inhalte
- Permalinks – Jede Seite ist über eine feste (sich nicht verändernde) URL erreichbar
- Clean URLs – Drupal kann menschen- und maschinenlesbare URLs (z. B. für Suchmaschinen) erzeugen
- Eingebaute Volltext-Suchfunktion

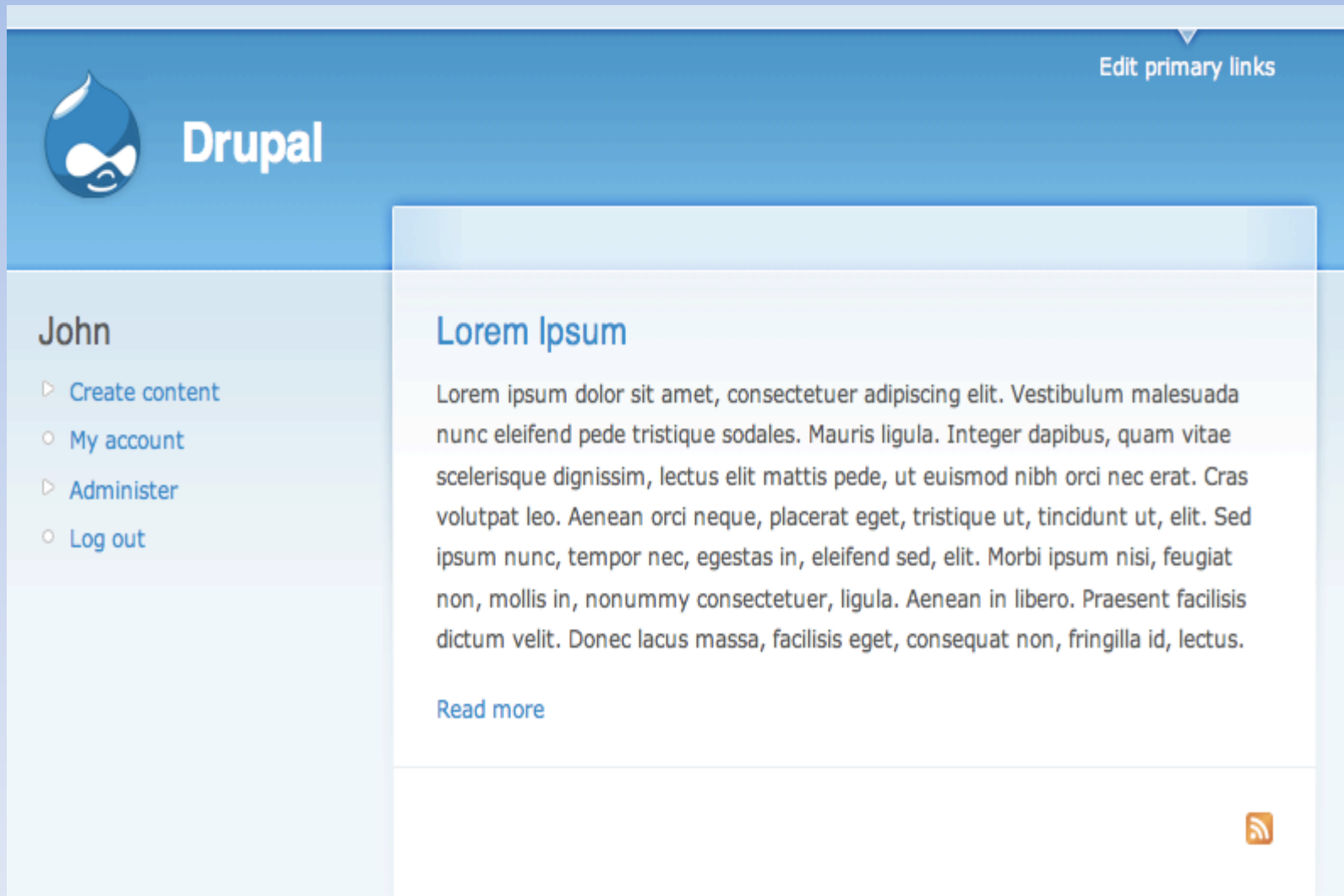


Welche Arten von CMS gibt es (DRUPAL, OPENCMS, TYPO3)

- Drupal kann unterschiedliche Datenbanksysteme nutzen (empfohlen wird allerdings MySQL ab Version 4.1)
- Eingebaute Caching-Mechanismen sorgen für gute Leistung
- Zahlreiche Themes ermöglichen weitgehende Anpassung des Layouts
- Spracheinstellungen (auch mehrsprachige Sites) mit Hilfe von Lokalisierungsdaten
- Anbindung an LDAP Server/-Authentifizierung und OpenID
- Multisite-Fähigkeit: Aufbau isolierter Websites auf einer Installation



Welche Arten von CMS gibt es (DRUPAL, OPENCMS, TYPO3)



The image shows a screenshot of the Drupal user interface. At the top left is the Drupal logo, a blue flame-like shape with a white drop, and the word "Drupal" in white text. To the right of the logo is a link "Edit primary links". Below the logo is a user profile for "John" with a list of links: "Create content", "My account", "Administer", and "Log out". The main content area features a heading "Lorem Ipsum" followed by a paragraph of placeholder text. At the bottom right of the content area is an RSS feed icon.

Drupal

Edit primary links


John

- ▶ Create content
- My account
- ▶ Administer
- Log out

Lorem Ipsum

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Vestibulum malesuada nunc eleifend pede tristique sodales. Mauris ligula. Integer dapibus, quam vitae scelerisque dignissim, lectus elit mattis pede, ut euismod nibh orci nec erat. Cras volutpat leo. Aenean orci neque, placerat eget, tristique ut, tincidunt ut, elit. Sed ipsum nunc, tempor nec, egestas in, eleifend sed, elit. Morbi ipsum nisi, feugiat non, mollis in, nonummy consectetur, ligula. Aenean in libero. Praesent facilisis dictum velit. Donec lacus massa, facilisis eget, consequat non, fringilla id, lectus.

[Read more](#)



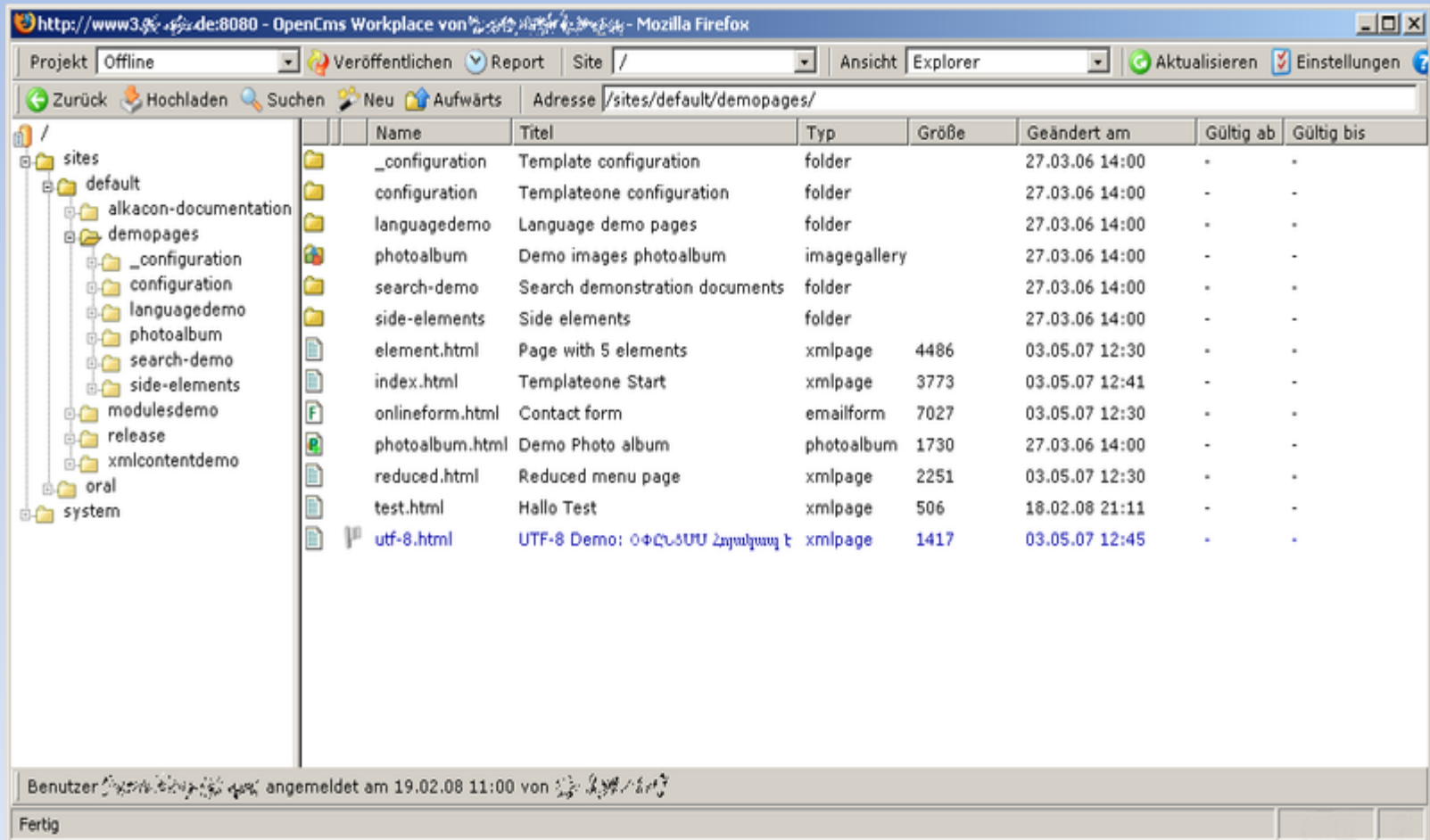
Welche Arten von CMS gibt es (DRUPAL, OPENCMS, TYPO3)

•OPENCMS

- ist ein umfassendes, in Java und XML realisiertes Content-Management-System (CMS) für Unternehmen
- besteht komplett aus Open-Source-Komponenten
- OpenCms bietet leistungsstarke und einfach zu bedienende Funktionen,
- für Inter- oder Intranet-Anwendungen mittlerer und großer Unternehmen geeignet
OpenCms ist eine Freie Software



Welche Arten von CMS gibt es (DRUPAL, OPENCMS, TYPO3)



The screenshot shows the OpenCms Workplace interface in Mozilla Firefox. The browser address bar displays `http://www3.de:8080 - OpenCms Workplace von - Mozilla Firefox`. The interface includes a navigation bar with buttons for 'Projekt Offline', 'Veröffentlichen', 'Report', 'Site /', 'Ansicht Explorer', 'Aktualisieren', and 'Einstellungen'. Below this is a toolbar with 'Zurück', 'Hochladen', 'Suchen', 'Neu', and 'Aufwärts' buttons. The main content area shows a file explorer view of the site structure, with a tree view on the left and a table of files on the right.

Name	Titel	Typ	Größe	Geändert am	Gültig ab	Gültig bis
configuration	Template configuration	folder		27.03.06 14:00	-	-
configuration	Templateone configuration	folder		27.03.06 14:00	-	-
language demo	Language demo pages	folder		27.03.06 14:00	-	-
photoalbum	Demo images photoalbum	imagegallery		27.03.06 14:00	-	-
search-demo	Search demonstration documents	folder		27.03.06 14:00	-	-
side-elements	Side elements	folder		27.03.06 14:00	-	-
element.html	Page with 5 elements	xmlpage	4486	03.05.07 12:30	-	-
index.html	Templateone Start	xmlpage	3773	03.05.07 12:41	-	-
onlineform.html	Contact form	emailform	7027	03.05.07 12:30	-	-
photoalbum.html	Demo Photo album	photoalbum	1730	27.03.06 14:00	-	-
reduced.html	Reduced menu page	xmlpage	2251	03.05.07 12:30	-	-
test.html	Hallo Test	xmlpage	506	18.02.08 21:11	-	-
utf-8.html	UTF-8 Demo: ԹՎՆՏՄՍ Հայակապ է	xmlpage	1417	03.05.07 12:45	-	-

Benutzer angemeldet am 19.02.08 11:00 von

Fertig

Welche Arten von CMS gibt es (DRUPAL, OPENCMS, TYPO3)

•TYPO3:

- TYPO3 basiert auf der Skriptsprache PHP
- als Datenbank kann MySQL, aber auch etwa PostgreSQL oder Oracle eingesetzt werden
- Funktionen können mit Extensions (Erweiterungen) integriert werden
- 4000 Erweiterungen stammen zum größten Teil von anderen Anbietern und sind kostenlos verfügbar
- das System ist auf Mehrsprachigkeit angelegt



Welche Arten von CMS gibt es (DRUPAL, OPENCMS, TYPO3)

- stellt hohe Anforderungen an die Leistungs- und Konfigurationsfähigkeit des verwendeten Servers
- Einarbeitungszeit für einen Website-Entwickler beträgt mehrere Wochen bis Monate
- Einarbeitungszeit für einen Autor oder Redakteur normalerweise einige Stunden
- die Inhalte und Parameter werden in einer relationalen Datenbank gespeichert

TYPO3 

The logo for TYPO3, featuring the text 'TYPO3' in a bold, black, sans-serif font, followed by a stylized graphic element consisting of two overlapping curved shapes, one orange and one green.

Welche Arten von CMS gibt es (DRUPAL, OPENCMS, TYPO3)

The image shows the TYPO3 CMS administration interface. On the left is a sidebar with navigation menus for 'Web', 'Page', 'File', 'Doc', 'User', 'Tools', 'Help', and 'Admin functions'. The main area displays a tree view of a 'New TYPO3 site' with pages like 'Startseite', 'Kontaktformular', 'Produkte', 'Bestellungen', 'Produktauswahl', 'Warenkorb', and 'Kasse'. The 'Kontaktformular' page is selected, showing its path and content area. The content area is divided into columns: 'LEFT', 'NORMAL', 'RIGHT', and 'BORDER'. The 'NORMAL' column contains two content elements: 'Default Text' with the text 'Hier können Sie mit uns Kontakt aufnehmen.' and 'Default Insert plugin' with the title 'Kontakt' and plugin 'mailformplus'. Below the content area are sections for 'SEARCH' and 'ADVANCED FUNCTIONS'.

Klassifizierungen vom CMS

- Content Management Systeme werden nach Art der Verwaltung unterschieden

1. Serverbasiertes CMS

2. Clientbasiertes CMS

3. Dynamisches CMS

4. Statisches CMS

5. Hybrides CMS

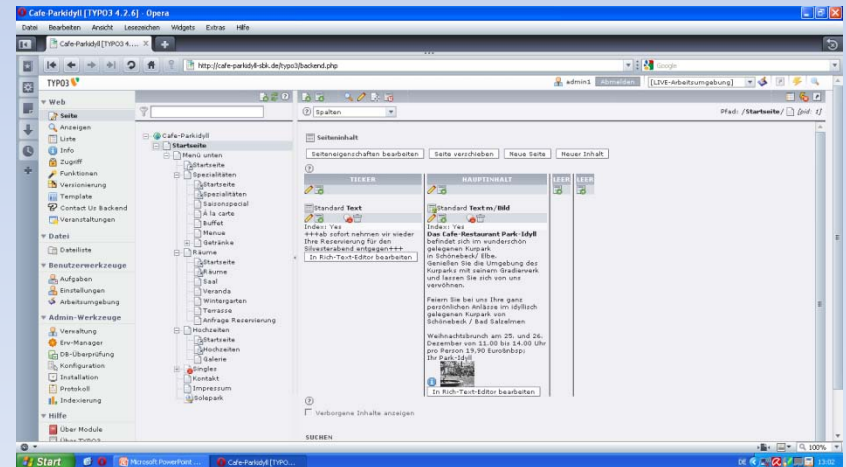
Klassifizierungen vom CMS

- die Systeme gliedern sich in einen Frontendbereich und einen Backendbereich
- Frontend ist die für den Besucher sichtbare Ebene der Internetpräsenz
- Backend ist die Arbeitsebene des Redakteur oder Autor

Frontend



Backend



Entscheidungshilfe zur Wahl das richtigen CMS in Firmen

Anforderungen an ein CMS

Grundfragen:

1. Wie groß ist meine Internetpräsenz?
2. Wie viele Arbeitsbereiche sollen abgedeckt werden?
3. Welche Medien sollen dargestellt werden?
4. Wie häufig aktualisiere ich meine Internetpräsenz?
5. Welche Funktionen soll meine Internetseite für den Benutzer bieten?
6. Welche Ressourcen werden zukünftig benötigt?

Auswahl des geeigneten CMS nach Entscheidungskatalog

Welches CMS ist für meine Firma geeignet?



Hinweise zur Wartung und Pflege des CMS

- regelmäßige Kontrolle der Inhalte durch den Administrator
- regelmäßige Sicherheitsupdates durch den Administrator
- regelmäßige Versionskontrolle der Erweiterungen
- Backup (Sicherheitskopie) der Datenbank und der Seiten

Praxis Beispiel

- Typo3

- Link

Fragen, Anregungen, Kritik